



Pressemitteilung

16. August 2022

Kosmonautenzentrum ruft zu „Sigmund-Jähn-Aktionstagen“ auf

Vom 26. - 28. August 2022 steht im Chemnitzer Kuchwald alles im Zeichen des „All-Tags“. Seit 1964 begeistert das Kosmonautenzentrum „Sigmund Jähn“ nach dem inzwischen einmaligen Prinzip „Kinder für Kinder“ damit, an simulierten Raumflügen teilnehmen zu können. In fast sechs Jahrzehnten hat sich technisch viel beim Flug ins All getan. Daher soll die unter der 36 m hohen Rakete befindliche Raumkapsel einschließlich des zugehörigen Raumfahrtprogramms bald an zeitgemäße Standards angepasst werden. Das Erlebnis wird dann deutlich interaktiver sein, lässt Einrichtungsleiter Stephan Claus von der solaris FZU gGmbH Sachsen wissen, die bereits seit 21 Jahren Träger der Einrichtung ist.

Am **Freitag, den 26. August**, startet das lange Wochenende ab 13.00 Uhr direkt mit der Möglichkeit, mit den Raumfahrtprogrammen aus den Jahren 1978 und 1989 zu fliegen. Anschließend können die Besucherinnen und Besucher spannende Vorträge erleben: Herr Wolfgang Möbius, langjähriger Leiter des Kosmonautenzentrums in Karl-Marx-Stadt, lässt die Anfänge des „Kosmo“ noch einmal aufleben, Frau Anika Mehlis berichtet von ihrer Teilnahme am Projekt „Analog-Astronauten“ und Herr Eberhardt Köllner, 1978 Ersatzmann für den Flug des ersten Deutschen im All, Dr. Sigmund Jähn, wird über die ersten drei Interkosmonauten referieren. Außerdem stehen ein XXL-Kosmonautenspiel, Bastelangebote und ein Glücksrad für alle Gäste bereit.

Am **Samstag, den 27. August**, gibt es dann ab 13.00 Uhr das aktuelle Raumfahrtprogramm für alle zu erleben – angehende Schulkinder dürfen an diesem Tag sogar kostenlos mitfliegen. Zudem bietet sich allen Gästen die einzigartige Möglichkeit, Jugend-forscht-Bundessieger Hendrik Ridder zu treffen. Er wird extra aus Bremen anreisen, um sein Projekt einer zweieinhalb Meter langen Wasserrakete, die als fliegende Wetterstation fungiert, vorzustellen.

Der **Sonntag, den 28. August**, startet dann um 13.00 Uhr mit einem galaktischen Tanz des Kinderhortes Kappelino, an den sich die Eröffnung des draußen für alle zugänglichen Niedrigseilparcours gegen 13.30 Uhr anschließt. Hier kommt es vor allem auf gute Koordination an, denn nur mit Geschicklichkeit lassen sich die abwechslungsreichen Elemente ohne Bodenkontakt überqueren. Der Niedrigseilparcours, der mit Unterstützung der Bürgerplattform Chemnitz Mitte entstand, ergänzt nun die Angebote des Hochseilgartens Chemnitz im Kuchwald. Von 13.00 bis 17.00 Uhr sind außerdem halbstündlich die historischen und das aktuelle Raumflugprogramm letztmalig zu erleben. Auch die XXL-Spiele, Bastelangebote, Glücksrad und der Sigmund-Jähn-Erlebnispfad stehen für alle Interessierten bereit.

An allen drei Tagen können zudem die typischen Raumfahrertests absolviert werden.

Kontakt:

Kosmonautenzentrum „Sigmund Jähn“



Küchwaldring 20
09113 Chemnitz
Tel. +49 371 – 36 85 840
mail@kosmonautenzentrum.de
www.kosmonautenzentrum.de

